

NORD/LB am Morgen

30. Juli 2025

Marktdaten	29.07.2025	28.07.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	24.217,37	23.970,36	19.909,14	21,6
MDAX	31.174,76	31.029,09	25.589,06	21,8
TECDAX	3.890,90	3.840,92	3.417,15	13,9
EURO STOXX 50	5.379,20	5.337,58	4.895,98	9,9
STOXX 50	4.515,85	4.512,46	4.308,63	4,8
DOW JONES IND.	44.632,99	44.837,56	42.544,22	4,9
S&P 500	6.370,86	6.389,77	5.881,63	8,3
MSCI World	4.102,81	4.119,12	3.707,84	10,7
MSCI EM	1.252,31	1.255,44	1.075,47	16,4
NIKKEI 225	40.674,55	40.998,27	39.894,54	2,0
Euro in USD	1,155	1,1595	1,0356	11,5
Euro in YEN	171,53	172,21	162,77	5,4
Euro in GBP	0,865	0,8679	0,8275	4,5
Bitcoin	117.856,86	117.965,73	94.338,42	24,9
Gold (USD)	3.327,81	3.313,83	2.624,50	26,8
Rohöl (Brent ICE USD)	72,51	70,04	74,64	-2,9
Bund-Future	129,66	129,73	133,44	
Rex	125,48	125,58	125,89	
Umlaufrendite	2,56	2,55	2,31	
3M Euribor	2,026	2,016	2,714	
12M Euribor	2,116	2,131	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,708	2,689	2,367	
Bund-Rendite 20J.	3,119	3,105	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,32	4,41	4,569	

Quelle: Bloomberg

Charts



Quelle: Bloomberg



Quelle: Bloomberg

Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose
CE		Konjunktur/Sektor:		NORD/LB
07:30	FR	BIP sa Q/Q	Q2	0,1%
07:30	FR	BIP sa Y/Y	Q2	0,5%
08:00	DE	Einzelhandelsumsätze sa M/M	Jun	0,8%
08:00	DE	Einzelhandelsumsätze nsa Y/Y	Jun	2,7%
09:00	CH	KOF Konjunkturbarometer	Jul	96,2
10:00	DE	BIP sa Q/Q	Q2	0,0%
10:00	DE	BIP nsa Y/Y	Q2	0,2%
10:00	DE	BIP wda Y/Y	Q2	0,3%
11:00	EU	BIP sa Q/Q	Q2	0,6%
11:00	EU	BIP sa Y/Y	Q2	1,3%
11:00	EU	Economic Sentiment	Jul	94,6
11:00	EU	Dienstleistungsvertrauen	Jul	3,9
11:00	EU	Industrievertrauen	Jul	-11,7
11:00	EU	Konsumentenvertrauen, endg.	Jul	-14,7
14:15	US	ADP Beschäftigungsänderung	Jul	65K
14:30	US	BIP Preisdeflator sa ann.	Q2	3,1%
14:30	US	Fed sa ann.	Q2	1,9%
20:00	US	Fed Zinsentscheidung		4,50%

Zeit	Land	Unternehmen	für
07:00	DE	Siemens Healthineers	Q3
07:00	DE	BASF	Q2
07:00	DE	Symrise	Halbjahreszahlen
07:00	DE	Amadeus Fire	Q2
07:30	DE	Adidas	Q2
22:00	US	Microsoft	Q4
22:00	US	Ebay	Q2
22:05	US	Meta	Q2

Marktumfeld

- // Die **Unternehmen in Deutschland** haben einer Umfrage zufolge zu Beginn der zweiten Jahreshälfte erneut Stellen abgebaut - wenn auch etwas seltener als zuvor. Das Beschäftigungsbarometer stieg im Juli leicht auf 94,0 Punkte, nach 93,7 Punkten im Juni, wie das Münchner Ifo-Institut zu seiner Auswertung einer Umfrage unter Tausenden Managern mitteilte. „Von einem Aufschwung am Arbeitsmarkt sind wir noch deutlich entfernt“, sagte Ifo-Umfragechef Wohlrabe. „Die Unternehmen bleiben vorsichtig und bauen immer noch mehr Stellen ab, als dass sie neue schaffen.“
- // Die **Konsumstimmung** in den **USA** hat sich im Juli aufgehellt. Das Barometer für die Verbraucherlaune stieg auf 97,2 Punkte, nach revidiert 95,2 Zählern (ursprünglich: 93,0) im Juni, wie das Forschungsinstitut Conference Board zu seiner Umfrage mitteilte. Ökonomen hatten mit einem Anstieg auf 95,0 Zähler gerechnet. „Das Verbrauchervertrauen hat sich seit Mai stabilisiert und erholt sich vom Einbruch im April, bleibt aber unter dem hohen Niveau des Vorjahres“, sagte Ökonomin Guichard vom Conference Board. Die Inflationserwartungen der Verbraucher mit Blick auf die kommenden 12 Monate gingen leicht zurück: Die US-Bürger rechnen nunmehr mit einer Teuerungsrate von 5,8%. Im Juni hatten sie noch 5,9% veranschlagt.
- // **Tagesausblick:** Mit Spannung dürfen wir heute die jüngsten BIP-Prognosen des zweiten Quartals für die Eurozone inkl. Deutschland und Frankreich erwarten. Voraussichtlich sind die vorgeannten Volkswirtschaften gewachsen, wenngleich hier und da nur marginal. Angesichts der dämpfenden Effekte des „Liberation Day“, welcher genau auf den Beginn dieser Zeitperiode fällt, sollten positive Werte ebenfalls positiv aufgenommen werden. Auch die USA werden Daten zum Wirtschaftswachstum veröffentlichen, welche auch den wichtigen BIP-Preisdeflator beinhalten wird. Zu guter Letzt wird die spannendste Veröffentlichung der Woche um 8 Uhr abends deutscher Zeit erfolgen, wenn Jerome Powell darüber informiert, wie der weitere Kurs für den Leitzins der USA aussehen wird.

Aktienmärkte

- // Der **DAX** konnte seine zu Wochenbeginn erlittenen Verluste im Zuge des Zolldeals der EU mit den USA mehr als ausgleichen. Positiv sei mit Blick auf den Zolldeal hervorzuheben, dass „die Unsicherheit und die Sorge vor einer Eskalation im Handelskonflikt beseitigt wurden“, hieß es.
- // DAX +1,03%; MDAX +0,47%; TecDAX +1,30%
- // An der **Wall Street** hat sich nach einer Reihe mit Enttäuschung aufgenommener Konzernbilanzen die Vorsicht unter den Investoren breit gemacht. Unter Druck geriet etwa Spotify nach einem Ausblick unter den Markterwartungen (-8,5%). Nun warten Anleger auf die Quartalszahlen wichtiger US-Technologiekonzerne im weiteren Wochenverlauf sowie den heutigen Zinsentscheid der US-Notenbank Fed. Sollten Meta, Microsoft, Amazon und Apple mit ihren Zahlen überzeugen und Fed-Chef Powell zumindest die Tür für eine Zinssenkung im September offenlassen, dürfte die Rally in New York weitergehen, hieß es am Markt.
- // Dow -0,45%; S&P 500 -0,30%; Nasdaq Comp. -0,38%

Unternehmen

- // Der Düngemittel- und Salzhersteller **K+S** hat in Q2 einen unerwartet deutlichen Ergebnisrückgang verbucht, hält aber an seiner Prognose für das Gesamtjahr fest. Das operative Ergebnis (EBITDA) sank um gut 14% auf 110 Mio. EUR. Analysten hatten dagegen mit einem Anstieg auf 139 Mio. EUR gerechnet. Als Grund für das schwächere Ergebnis nannte K+S einen einmaligen Effekt aus der Bewertung bergbaulicher Rückstellungen von 10 Mio. EUR. Zudem fielen die Absatzmengen im Agrargeschäft mit 1,74 Mio. t geringer aus als erwartet.
- // Mit einer strategischen Partnerschaft steigt **Heidelberger Druck** ins Rüstungsgeschäft ein. Der Druckmaschinen-Hersteller gab den Abschluss einer entsprechenden Absichtserklärung mit **Vincorion** bekannt. Im Rahmen der mehrjährigen Zusammenarbeit soll Heidelberg Energieregelungs- und -verteilungssysteme entwickeln und bauen. Vincorion ist ein Anbieter von Energiesystemen für sicherheitskritische Anwendungen und verfügt über mehr als 60 Jahre Erfahrung in diesem Bereich. Die Firma produziert unter anderem Generatoren für den Kampfjet Eurofighter.

Rohstoffe und Devisen

- // Die **Ölpreise** haben weiter zugelegt. Im Vergleich zum deutlichen Anstieg zum Wochenauftritt hielt sich die Bewegung aber in Grenzen.
- // Der **EUR** hat zunächst seine Talfahrt im Vergleich zum USD fortgesetzt. Ihn belastet der Zollstreit zwischen den USA und der EU.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 30. Juli 2025

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712